



© WEKA Industrie Medien/Thomas Topf

Schon im letzten Jahr stand die Verleihung des EVA-B2B-Awards unter dem Motto „It's Swing Party Time!“

Landschaft von B2B-Events in Österreich eine gebührende Plattform zu bieten und gleichzeitig das Bewusstsein und die Benchmarks für erfolgreiches Veranstaltungsmanagement in der Industrie zu schärfen.

### Feierliche Verleihung

Der große Galaabend am 13. Dezember steht unter dem Motto „It's Swing Party Time!“ und verleiht den erfolgreichen Unternehmen im 50er-Jahre-Charme des Gartenbaukinos einen gebührenden und feierlichen Rahmen. Eingeladen sind alle Interessierten, auch wenn diese selbst keine Events zum EVA Award eingereicht haben.

Der EVA Award 2018 richtet das Scheinwerferlicht auf die besten und kreativsten B2B-Events der österreichischen Industrie und möchte damit einen Beitrag zur Entwicklung neuer Benchmarks für das Veranstaltungsmanagement in der Event-szene leisten. (gs)

### Eckdaten

**Einreichschluss 31. Oktober**  
**Galaabend 13. Dezember**  
**Tickets <https://evaaward.at>**

# Zweite Runde

Der EVA B2B-Event-Award wird nach dem Erfolg des vergangenen Jahres heuer wieder veranstaltet.

WIEN. Nach dem Erfolg im Vorjahr veranstalten die WEKA Industrie Medien 2018 zum zweiten Mal den EVA B2B-Event-Award. Business Events österreichischer Industrieunternehmen, deren Agenturen und NPOs werden in fünf Kategori-

en und vier Sonderkategorien juriert und ausgezeichnet.

Die Fachjury, die die eingereichten Veranstaltungen bewertet, setzt sich aus Experten aus den Schlüsselbereichen der Eventbranche zusammen. Neben dem Institutsleiter für Marke-

ting der Uni Wien finden sich ein Social Media-Guru, eine Messe-Expertin und viele weitere Vordenker des Veranstaltungsmanagement unter den Juroren.

Ziel des EVA-Award ist es, den zahlreichen ausgezeichneten Projekten aus der bunten



| Connections abseits des Mailverkehrs

## Geregelte Verlassenschaft

Dichand-Erben übernehmen *Krone*-Anteile.

WIEN. Acht Jahre nach dem Tod des legendären *Kronen Zeitung*-Gründers Hans Dichand wurde nun offenbar dessen Verlassenschaftsverfahren geregelt.

Helga Dichand und ihre drei Kinder Michael, Johanna und Christoph haben Ende September 2018 „im Erbwege zu gleichen Teilen“ den 50%-Anteil Dichands an der *Krone* übernommen. Die vier Erben halten

damit je 12,5 Prozent an der *Krone*. Über einen entsprechenden Eintrag im Firmenbuch berichtete die Rechercheplattform *Dossier*. Die anderen 50% an der *Kronen Zeitung* hält die deutsche Funke-Mediengruppe, die früher als WAZ firmierte. Die Dauer des Verfahrens dürfte auf die umfangreiche Kunstsammlung Dichands zurückzuführen sein. (APA)



Das Verlassenschaftsverfahren von Hans Dichand wurde offenbar geregelt.